

Newsletter August 2023

Liebe Freund*innen des MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen,

in diesem Jahr hat das MigrantenElternNetzwerk begonnen, Eltern gezielt über die Elternvertretung in den Schulen und Kitas zu informieren. Denn neben den Problemen des Lehrkräftemangels und des Unterrichtsausfalls gibt es an den meisten Kitas und Schulen – bei allem guten Willen der beteiligten Erzieher*innen und Lehrkräfte – viele große und kleine Hürden, die darauf zurückzuführen sind, dass Bildungsinstitutionen nicht für die migrationsbedingte Vielfalt aufgestellt sind. Unser Ziel ist es, zugewanderte Eltern zu ermutigen, für die Elternvertretung zu kandidieren und so aktiv in den Bildungsinstitutionen mitzuwirken, diese mitzugestalten und migrationsbedingte Vielfalt (er)lebbar zu machen.

Engagierte Eltern werden insbesondere vor dem Hintergrund der neuesten Ergebnisse aus der Bildungsforschung dringend gebraucht: Die Lesekompetenz der Viertklässler*innen hat in den letzten Jahren weiter nachgelassen (IGLU-Studie 2023). Der nationalen Bildungsbericht „Bildung in Deutschland 2022“ identifiziert eine sich verschärfende Ungerechtigkeit im Bildungssystem als eines der Kernprobleme: Die „Bildungserfolge der Kinder stehen in unmittelbarem Zusammenhang mit der sozioökonomischen Situation der Familie“, heißt es in dem Bericht. Ein niedriger (formaler) Bildungsstand der Eltern, Arbeitslosigkeit und Armutsgefährdung finden sich besonders häufig in Familien mit Migrationshintergrund bzw. Familien die neu zugewandert sind. Die Bildungsinstitutionen scheitern an ihrem Auftrag, die unterschiedlichen Voraussetzungen auszugleichen, mit denen Kinder ihren Bildungsweg starten. Elementare Veränderungen der Bildung in Niedersachsen wie in ganz Deutschland sind dringend erforderlich.

Als MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen setzen wir uns engagiert für zugewanderte Eltern ein, damit ihre Kinder den Bildungsweg erfolgreich durchlaufen. Wir bieten Beratung zu Einzelfragen, Information zu Bildungsfragen, vernetzen Eltern und vertreten die Interessen von Eltern und Kindern mit Zuwanderungsgeschichte auf Landesebene.

**WIR WÜNSCHEN ALLEN ELTERN, KINDERN, LEHRKRÄFTEN
UND ERZIEHER*INNEN EINEN GUTEN START IN DAS NEUE
SCHUL- UND KINDERGARTENJAHR!**

Schwerpunkt: Elternvertretung

Elternvertretung in der Kita und in der Schule ist ein wichtiges Element der demokratischen Teilhabe. Demokratisch arbeitende Bildungsinstitutionen beziehen die Elternschaft aktiv ein, wenn es um institutionelle Entwicklungsprozesse und die Gestaltung des Zusammenlebens in der Einrichtung geht. Rd. 40 Prozent der Schüler*innen an allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen in Deutschland haben einen sogenannten Migrationshintergrund (Mikrozensus 2021). Es gibt keine offiziellen Zahlen über die Repräsentanz zugewanderter Eltern bzw. von Eltern mit Migrationshintergrund in den Elternvertretungen, aber alle Erfahrungen zeigen, dass ihr Anteil deutlich unter 40 Prozent liegt.

Ein wichtiger Teil der Elternschaft partizipiert also in den Bildungsinstitutionen nicht angemessen an den vorhandenen Teilhabemöglichkeiten. Das soll anders werden! Eltern mit Migrationshintergrund bringen wichtige Fähigkeiten und Erfahrungen mit, die die Bildungsinstitutionen fit machen für die Heterogenität einer Einwanderungsgesellschaft.

Das MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen aktiviert zugewanderte Eltern für die Elternvertretung

Als MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen haben wir 2023 in fast allen unserer neun Regionalnetzwerke sowie niedersachsenweit mehr als 100 zugewanderte Eltern über die Möglichkeiten der Elternvertretung informiert, teilweise auch in den Herkunftssprachen. Dabei sind wir auf ein großes Interesse und eine große Offenheit aufseiten der Eltern gestoßen. Ein wichtiges Anliegen der Veranstaltungen war es zudem, eigene Bedenken und Befürchtungen der Eltern hinsichtlich einer aktiven Mitarbeit in den Elternvertretungen entgegen zu wirken.



Neu im August 2023: Informationsbroschüre des MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen zur Elternvertretung

Aktiv werden als Elternvertretung in Schule und Kita

Gemeinsam für unsere Kinder – Kitas und Schulen besser machen

Häufig fehlen bereits grundlegende Informationen zur Elternvertretung. In dieser Broschüre informieren wir über die Wichtigkeit der Elternvertretung. Wir machen Eltern Mut, für die Elternvertretung zu kandidieren und informieren über die wichtigsten Gremien und Aufgaben der Elternvertretungen.

Die Broschüre kann kostenlos bestellt werden bei elternnetzwerk@amfn.de

Als Download steht sie online ([Website](#)) zur Verfügung.



Veranstaltungen des MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen zum Thema Elternvertretung

Das MigrantenElternNetzwerk setzt seine erfolgreiche Veranstaltungsreihe für zugewanderte Eltern, die sich für die Elternvertretung interessieren, fort:

24. August 2023, 17.00 Uhr-19.00 Uhr: Zoom-Veranstaltung
„Elternabend in der Schule: Bedeutung und Ziele“.



Im November 2023 planen wir eine ganztägige **Schulung für Elternvertreter*innen** in Hannover. Inhalte: Wissen über Elternvertretung in der Schule-(Gremien, Aufgaben, Wahlen) sowie Übungen zu (Selbst)Präsentation!

Leiten Sie diese Informationen gerne an zugewanderte Eltern in Ihrer Einrichtung/ Schule weiter. Wenn Sie persönlich zu den Veranstaltungen eingeladen werden möchten, dann kontaktieren Sie uns per Mail über elternnetzwerk@amfn.de oder per [WhatsApp](https://www.whatsapp.com/business/profile/9215106) unter [0511-9215106](https://www.whatsapp.com/business/profile/9215106).

Möglichkeiten in Bildungsinstitutionen zur Aktivierung von Eltern für die Elternvertretung

Die Gespräche bei den Veranstaltungen und im Umfeld der Veranstaltungen haben deutlich gemacht, dass auch die Bildungsinstitutionen selbst eine wichtige Rolle bei der Aktivierung zugewanderter Eltern spielen (können). Eltern berichteten, dass Lehrkräfte sie angesprochen und persönlich zu einer Kandidatur ermutigt hätten. Das war im Einzelfall sehr erfolgreich. Und selbstverständlich haben auch die Elternvertretungen an den Schulen die Möglichkeit, (weitere) zugewanderte Eltern zu informieren und auch zu aktivieren, durch persönliche Ansprache, Mentor*innenangebote oder Informationsveranstaltungen an den Schulen, um ihnen auf diese Weise Brücken zur Mitwirkung bei der Elternvertretung zu bauen.

Empfehlung: Video zur Elternbeteiligung des Präventionsrats Oldenburg

In dem ca. 20-minütigen Video berichten Kinder und Eltern eindrucksvoll, welche Relevanz die aktive Elternbeteiligung in der Schule aus ihrer jeweiligen Perspektive heraus hat.

Das Video ist über den Link <https://praeventionsrat-oldenburg.de/pro-videos> (Rubrik: Video zur Elternbeteiligung) abrufbar.



Unser 10. Regionalnetzwerk – Auftaktveranstaltung im Landkreis Goslar

Das MigrantenElternNetzwerk im Landkreis Goslar feiert seinen Auftakt am Samstag, 02. September 2023, 14.00 Uhr-18.00 Uhr, in der Oberschule Langelsheim.

Der Landkreis Goslar unterstützt das Vorhaben und die aktiven Eltern aus dem Landkreis mit einer Koordinierungsstelle. Wir freuen uns, dass es ein weiteres Netzwerk zugewanderter Eltern im ländlichen Raum geben wird und wir neue und engagierte Eltern kennenlernen.

Programm:

➔ <https://men-nds.de/auftaktveranstaltung-migrantenelternnetzwerk-lk-goslar>

Fachveranstaltung des MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen am 21.11.2023 in Hannover, 14.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Die Fachveranstaltung des MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen soll in diesem Jahr Forderungen an die Bildungspolitik des Landes Niedersachsen aus migrantischer Perspektive formulieren. In Gruppen werden folgende Themen diskutiert werden: Mehrsprachigkeit, Elternkooperation, Lehrkräfte aus dem Ausland und Anerkennung ihrer Abschlüsse, rassismuskritische Beratung in Bildungsinstitutionen.



Als Referentin haben wir Vertretungsprofessorin Dr.in Ellen Kollender von der Fakultät Erziehungswissenschaften, Arbeitsbereich Heterogenität, der Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau, gewonnen.

Veranstaltungsort: aufhof Hannover (Schmiedestraße 12, 30159 Hannover) und digital

Aktuelle Informationen zu der Fachveranstaltung finden Sie auf unserer Homepage www.men-nds.de und persönlich über unsere Verteiler.

Informationsangebote MEN

Das MigrantenElternNetzwerk konnten die erfolgreich etablierten Informationsangebote fortsetzen und teilweise ausbauen:

Broschüren

Dieses Jahr wurden bestehende Broschüren in weiteren Sprachen zur Verfügung gestellt und aktualisiert. Neu ist die Broschüre „Aktiv werden als Elternvertretung in Schule und Kita“.

Auf unserer [Website](#) finden Sie eine neue Übersicht aller Broschüren.

Gerne nehmen wir Bestellungen unter elternnetzwerk@amfn.de entgegen.



Zahlencheck



Infoveranstaltungen auf Arabisch, Englisch, Russisch, Ukrainisch und Deutsch

Die kostenlosen Informationsveranstaltungen zum Bildungssystem, zu Wege in den Beruf und zu Erziehungsfragen in arabischer, englischer, russischer, ukrainischer und deutscher Sprache wurden fortgesetzt und werden fortlaufend sehr gut angenommen.

Wenn auch Sie Interesse an einer Informationsveranstaltung haben, können Sie sich gerne an die Mitarbeiterinnen des MEN wenden:

Russisch und Ukrainisch

Olena Kozintseva unter olena.kozintseva@amfn.de oder 0511-16950317

Arabisch und Englisch

Mariam Hendawi unter mariam.hendawi@amfn.de oder 0511-9215106

Online-Beratungschat

Der seit November 2022 wöchentliche mehrsprachige Beratungschat (Newsletter 01/2023) wird immer häufiger genutzt. Besonders die arabisch-, russisch- und ukrainisch-sprachigen Angebote sind sehr nachgefragt. Die Beratung ist kostenlos, anonym und ohne Registrierung verfügbar.

<https://men-nds.de/beratungschat>